

# SBB BZU 23 OST, GLARONA

Bauherrschaft	SBB AG, Zürich
Zeitraum	2020 - 2023
Kosten	CHF 7.4 Mio.
Phasen	Vorprojekt Auflageprojekt Bauprojekt Ausführungsprojekt Bauleitung Inbetriebnahme



Zur Erfüllung des Behindertengleichstellungsgesetzes müssten sämtliche Bahnhöfe der Schweiz bis spätestens 2023 behindertengerecht sein. Dabei muss für alle Reisenden ein barrierefreier Zugang gewährleistet oder mittels organisatorischen Mittels die Nutzung des öffentlichen Verkehrs für Behinderte gewährleistet sein. In den sechs Bahnhöfen Nidfurn-Haslen, Luchsingen-Hätzingen, Diesbach-Betschwanden, Rüti GL, Linthal, Linthal Braunwaldbahnen soll das Behindertengleichstellungsgesetz BehiG umgesetzt werden. Es handelt sich um ein multidisziplinäres Projekt mit Schwerpunkt Perronanlagen und Bahnzugängen. Die Massnahmen werden zusammen mit anstehenden Substanzerhaltungsmassnahmen geplant und realisiert. Alle Arbeiten erfolgen unter Bahnbetrieb. Die Ausführung für alle sechs Bahnhöfe im hinteren Glarnerland ist in einer mehrwöchigen Totalsperre im Jahr 2023 geplant, die Inbetriebnahme ist Ende 2023 vorgesehen.

Die baulichen Massnahmen umfassen:

- Umsetzung BehiG, Umbau resp. neue Perronanlagen und Bahnzugänge
- Anpassung Bahnzugänge zur optimalen Verknüpfung verschiedener Verkehrsträger (Bus, P+Rail, Bike + Rail)
- Substanzerhalt Fahrbahn, Umbausanierungen und Oberbauerneuerung Rückbau Gleise und Erneuerung Weichen, neue Gleisentwässerung
- Beim Projekt handelt es sich um ein bahnbetriebliches Multiprojekt mit Anforderungen an Bauphasenplanung und FD-Koordination.